

# Gemeinsam statt einsam

HOHRINGEN  
Ländliche Gemeinde

LAUCH  
Unsere familienfreundliche

Erstbezug  
zum  
01.10.2019

Wohngemeinschaft  
Riedpark



Wohngemeinschaft  
im Riedpark

## Welche Kosten sind monatlich zu zahlen?

<b>1. Miete inkl. Nebenkosten</b>	
Zimmer 1 - 6, 8, 10, 11	520,00 €
Zimmer 7 + 9	580,00 €
<b>2. Kosten für die Alltagsbegleitung</b>	2.239,00 €
abzgl. Entlastungsbetrag § 45b (SGB XI)	- 125,00 €
abzgl. Wohngruppenzuschlag § 38a (SGB XI)	- 214,00 €
verbleibender Eigenanteil Alltagsbegleitung	<b>1.900,00 €</b>
<b>3. Haushaltsgeld (Mahlzeiten, Haushaltsbedarf usw.)</b>	245,00 €

Weitere Kosten entstehen - je nach Bedarf - für die individuelle hauswirtschaftliche Unterstützung (Zimmer-Reinigung, Bügeln) und sonstige private Ausgaben.

Bei Bedarf auf **Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII (Sozialhilfe)** orientiert sich die Finanzierung des Sozialhilfeträgers an den Kosten eines vergleichbaren Heimplatzes und ist nach oben hin gedeckelt, d.h. es kann ein privat zu finanzierender Kostenanteil entstehen.

## weitere Informationen:



**Ursula Kramm, Koordinatorin**  
u.kramm@faz-hochrhein.de  
Tel. 07741-9679923



**Ulla Hahn, Leitung FaZ**  
u.hahn@faz-hochrhein.de  
Tel. 07741-9679923

## **Betriebsträger:**

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks  
Andreas Harder, Geschäftsführer, a.harder@dw-hochrhein.de, Tel. 07751/83040

## Eine neue Wohnform

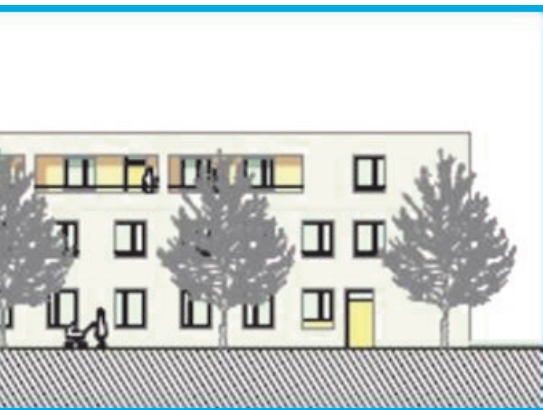
Selbstbestimmt in Gemeinschaft  
Wohnen und Leben



Ambulant betreute Wohngemeinschaft  
für volljährige Menschen

im Riedpark

Betreuung rund um die Uhr durch  
Alltagsbegleiter



mit Unterstützungs- und  
Versorgungsbedarf im Riedpark



Wohngemeinschaft  
im Riedpark



Bertold-Schmidt-Platz 7, 79787 Lauchringen



Pflegedienst und die Pflegeleistungen wählen die Bewohner oder deren rechtliche Vertreter individuell und selbständig aus, das Diakonische Werk bietet im Rahmen der Alltagsbetreuung der WG folgende Leistungen an:

- Hilfe bei der Führung eines eigenen Haushaltes und bei anderen alltagspraktischen Tätigkeiten
- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung und Tagesstrukturierung
- Unterstützung bei der individuellen und gruppenbezogenen Freizeitgestaltung
- Förderung persönlicher Vorlieben
- Unterstützung bei Problemen und persönlichen Krisen
- Unterstützung bei der Einforderung von gesetzlichen Leistungsansprüchen
- Förderung sozialer Kontakte außerhalb der Wohngemeinschaft

## Was sind die vertraglichen Grundlagen?

Jede(r) Bewohner(in) schließt einen Mietvertrag mit der Gemeinde Lauchringen ab. Jede(r) Bewohner(in) beauftragt das Diakonische Werk Hochrhein in einem Betreuungsvvertrag mit der Alltagsbegleitung in der Wohngemeinschaft. Für die Grund- und/oder Behandlungspflege wird ein Vertrag mit einem frei wählbaren ambulanten Pflegedienst abgeschlossen.

Die Anzahl der Bewohner ist auf elf begrenzt, sie haben den Status eines „Mieters“.

Die komfortabel ausgestatteten Räume der Wohngemeinschaft befinden sich im ersten Obergeschoß und sind über ein Treppenhaus sowie einen Lift erreichbar. Die Wohnung ist gemütlich und überschaubar, mit einer hellen Wohnküche als Treffpunkt. Ein großes Wohnzimmer sowie zwei überdachte Balkone stehen zur Verfügung. Die Räume werden nach den Bedürfnissen der WG-Bewohner gestaltet.

Zu den großzügigen Bewohnerzimmern (neun Zimmer à 16 qm sowie zwei behinderten-gerechte Zimmer à 20 qm) gehört jeweils ein Bad.

## Zielgruppe – mind. Pflegegrad 2

Die Wohngemeinschaft richtet sich prinzipiell an alle volljährigen Menschen, die einen erhöhten Hilfe- bzw. Pflegebedarf haben:

- körperlich beeinträchtigte Menschen
- psychisch beeinträchtigte Menschen
- Menschen mit Demenz

Insbesondere kommen Menschen infrage, die Angehörige oder andere Personen haben, die ihre „Schutzbefohlenen“ gemeinsam mit anderen unterstützen möchten:

- die ihren Alltag weitgehend selbstverantwortlich und selbst bestimmt gestalten möchten
- die in einer überschaubaren Gemeinschaft leben möchten
- die im Heim übertversorgt und in der eigenen Wohnung unterversorgt wären

In der Wohngemeinschaft orientieren wir uns an dem privaten Wohnen. Dies betrifft die Tagesstruktur und die Wohnung selbst: eigene Häuslichkeit, eigener Mietvertrag, eigene Möbel, private Wahl des ambulanten Pflegedienstes.

Die WG-Mitglieder führen mit entsprechender Unterstützung einen eigenen Haushalt.

